

21.03.2018

Kleine Anfrage 896

des Abgeordneten Guido van den Berg SPD

Wie groß ist der Fachärztemangel im Rhein-Erft-Kreis?

Aus der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 820 geht hervor, dass im Rhein-Erft-Kreis zurzeit 13,5 Hausarztsitze nicht besetzt sind. In den Medien ist zudem immer wieder zu lesen, dass auch bei den Fachärzten eine Unterversorgung besteht. Hierdurch entstehen für die Patienten lange Wartezeiten, bis sie einen Termin bekommen und am Tag des Termins in der Praxis.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Landesregierung um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie hoch ist der Altersdurchschnitt der Fachärzte im Rhein-Erft-Kreis? (Bitte auch aufgeschlüsselt nach Kommunen und nach den medizinischen Fachgebieten)
2. Wie viele Fachärzte im Rhein-Erft-Kreis werden in den kommenden Jahren voraussichtlich in den Ruhestand gehen? (Bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen und den medizinischen Fachgebieten)
3. Wie viele Fachärzte werden sich voraussichtlich in den kommenden Jahren im Rhein-Erft-Kreis niederlassen? (Bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen und den medizinischen Fachgebieten)
4. Wie viele Facharztsitze werden entsprechend voraussichtlich im Rhein-Erft-Kreis unbesetzt bleiben? (Bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen und den medizinischen Fachgebieten)
5. Was unternimmt die Landesregierung speziell im Rhein-Erft-Kreis, um die Facharztversorgung auch in den kommenden Jahren zu gewährleisten?

Guido van den Berg

Datum des Originals: 21.03.2018/Ausgegeben: 22.03.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de